

23.11.2021

Neudruck

Änderungsantrag

**der Fraktion der CDU
der Fraktion der SPD
der Fraktion der FDP und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 17/14700
Drucksache 17/15600 (Ergänzung)

zu der Beschlussempfehlung und dem Bericht
des Haushalts- und Finanzausschusses
Drucksache 17/15701

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2022 (Haushaltsgesetz 2022)

Kapitel 01 010 Landtag

Titel 422 01 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter

Erhöhung der Planstellenanzahl
der Bes.Gr. A 15
von 27
um 1
auf 28

der Bes.Gr. A 14
von 16
um 1
auf 17

der Bes.Gr. A 13 BA
von 40
um 2
auf 42

der Bes.Gr. A 12
von 9
um 1
auf 10

Datum des Originals: 23.11.2021/Ausgegeben: 14.12.2021 (23.11.2021)

Erhöhung des Baransatzes

HH 2022		Ansatz lt. HH 2021
von	8.654.900 Euro	8.947.100 Euro
um	308.600 Euro	
auf	8.963.500 Euro	

Begründung:

Mit der Einrichtung eines neuen Sachbereichs „Sicherheitsmanagement“ in der Landtagsverwaltung sind organisatorische Veränderungen im Referat II.B.1 – Infrastrukturelles Gebäudemanagement – erforderlich. Als personelle Ressourcen sollen vier zusätzliche Planstellen (1 Planstelle Bes.Gr. A 15 LBesG NRW, 1 Planstelle Bes.Gr. A 14 LBesG NRW, 1 Planstelle Bes.Gr. A 13 BA LBesG NRW, 1 Planstelle Bes.Gr. A 12 LBesG NRW) ausgewiesen werden.

Eine weitere Planstelle der Bes.Gr. A 13 BA LBesG NRW wird zur Verstärkung der Geschäftsstelle des Referates „Plenum und Ausschüsse“ benötigt.

Die Ausbringung dieser neuen Planstelle kann ohne eine Ansatzerhöhung erfolgen, da die Mittel in der Hauptgruppe 4 des Einzelplanes 01 erwirtschaftet werden können.

Bodo Löttgen
Matthias Kerkhoff

und Fraktion

Thomas Kutschaty
Sarah Philipp

und Fraktion

Christof Rasche
Henning Höne

und Fraktion

Josefine Paul
Verena Schäffer
Mehrddad Mostofizadeh

und Fraktion